

ALBERT WOLTER



Leidenschaft für Liegenschaften
Seit bald 100 Jahren

VERKAUF
VERMIETUNG
BEWERTUNG

Tim Utermöhl

Katharina Riepen



2 x in Köln

Rodenkirchen • Hauptstraße 45
Lindenthal-Sülz • Hermeskeiler Platz

☎ 340 31 06

www.albertwolter1919.de

cichon STOLBERG

Elektroanlagenbau

Planung und Ausführung sämtlicher Elektroanlagen
Videoüberwachungsanlagen • Aktive + Passive EDV-Netzwerke
Kryptologisch verschlüsselte Zutrittskontrollen „cryptin®“
Industrie-Elektronik-Steuerungsbau

Wankelstraße 47
50996 Köln-
Rodenkirchen
Tel. (0 22 36) 6 10 35/36
Fax (0 22 36) 6 11 44
www.cryptin.de
Helmuth.Cichon@cryptin.de



Ambulanz Köln
Krankentransporte Spies



... wir machen
Krankentransport
menschlich

EINSATZLEITZENTRALE 24 Std.

☎ 0221 / 41 66 66

➔ Ambulante Transporte zum Arzt | Dialysetransporte
Onkologische Transporte | Intensivtransporte
Ferntransporte

Planen Sie ein Fest?
Wir übernehmen gerne den Sanitätsdienst.
Rufen Sie uns an!

Ambulanz Köln | Bahnstraße 8 | Tel. 0221 / 12 00 51
www.ambulanz-koeln.de | info@ambulanz-koeln.de

Juli 2015

GROSSE GARTENPARTY: TAG DER OFFENEN TÜR BEIM KGV WEISS



Elke Bussmann von der Bezirksvertretung will „die Anlage auf jeden Fall erhalten“. Franz Bauske (Mitte) und der 2. Vorsitzende Gerhard Klugmann machten eine spontane Führung. Foto: Surmann.

Nachdem der Bestand der Anlage lange Zeit auf tönernen Füßen stand, da die Stadt ausgerechnet dort, wo der KGV Weiß seine Kleingärten hat, bauen wollte, ist nun erst einmal Ruhe eingekehrt. Die Stadt hat die Bebauungspläne nach hinten priorisiert, so können die Hobbygärtner in Ruhe ihre kleine Oase mitten in der Großstadt genießen und pflegen. Trotzdem bleiben die Kleingärtner wachsam: „Wir wollen den Politikern zeigen, worum es hier geht und wie beliebt die Anlage ist“, so der Vorsitzende Franz Bauske. Folgerichtig hatte er die beiden OB-Kandidaten nach Weiß eingeladen, SPD-Kandidat Jochen Ott nahm die Einladung an, Henriette Reker war wegen einer anderen Veranstaltung verhindert.

Für viele Menschen ist ein Kleingarten die einzige Möglichkeit, ein Stück Grün zu bewirtschaften, da dieser Traum meist mit einem Haus verbunden ist. Das zu mieten, zu kaufen oder zu bauen, kann ganz schön teuer werden. Besitzer eines Kleingartens können sich deshalb glücklich schätzen, sie flüchten einfach aus der Großstadtwohnung in ihre eigene, grüne Oase. Davon konnte man sich beim Tag der offenen Tür im Kleingärtnerverein Weiß selbst ein Bild machen und entspannt durch die liebevoll ange-

legten Gärten spazieren. Der eine oder andere Gärtner lud sogar Gäste auf ein Stück Kuchen oder eine Tasse Kaffee ein. Natürlich wurde in verschiedenen Gärten auch der Grill angeworfen. Für Kinder wurde es richtig spannend bei einer Edelsteinsuche in der Kleingartenanlage. Darüber hinaus konnten die ganz Kleinen auf einer elektrischen Eisenbahn eine Runde durch die Anlage drehen, Stockbrot backen und essen und viel Spaß beim Preisschießen mit einer Wasserpistole haben.

Bei strahlendem Sonnenschein war die Laune bei den Kleingärtnern am Tag der offenen Türe besonders gut. An jeder Ecke stieg Grillgeruch in den Himmel, der eine oder andere werkelte noch an seinem Garten herum. „Manche Gärten sind ja etwas gepflegter als andere“, stellte Franz Bauske fest. „Aber wir sind da ganz entspannt, jeder Jeck ist schließlich anders.“ Immerhin 40 Parzellen gibt es auf der 1.000 Quadratmeter großen Anlage, viele Interessenten stehen auf der Warteliste. „In letzter Zeit haben wir besonders viele junge Familien hier aufgenommen“, so Franz Bauske. Und auch am Tag der offenen Tür äußerten viele Besucher den Wunsch nach einem eigenen kleinen Garten mitten in der Großstadt. (sur)